



# Audit Gesunde KiTa Rezertifizierung

Ergänzender Qualitätsbericht vom: 18.07.2012

Erstzertifizierung im Jahr: 2012

## Allgemein

Name und Anschrift:	AWO Kita „Kleiner Rabe“, Bodestraße 3, 39118 Magdeburg		
E-Mail:	Kita.kleiner-rabe@awo-kv-magdeburg.de	Datum:	20.11.2014
Kitaleiter/-in:	Frau Pierau	Telefon:	0391/ 620 18 76
Träger:	AWO KV Magdeburg	Qualitätsbeauftragte/-r:	Frau Pierau

## Angaben zu Rahmenbedingungen

(z.B. Größe, Standort, Anzahl der Kinder, Erzieher/-innen, Benennung weiteres Personal, Pädagogische Ansätze, KiTa-Profil, etc.)

- Unsere Kita feierte im Juli 2014 ihr 10 jähriges Neubaubestehen.
- Die Kita befindet sich im kleinsten Stadtteil von Magdeburg in ländlicher Idylle.
- Wir arbeiten nach den lebensbezogenen Ansatz unter Einbeziehung aller Bildungsbereiche „Bildung Elementar“
- offene und gruppenübergreifende Gruppenarbeit
- wir arbeiten mit einer flexiblen Kapazität von 90 -98 Kindern
- die Kinder werden von 1 Leiterin, 12 ErzieherInnen und 1 Kinderpfleger betreut
- 2 Küchen- Reinigungskräfte halten unsere Kita sauber
- Wir noch 1 FSJ-lerin und Praktikantinnen, die uns unterstützen und im 3 wöchigen Rhythmus einen Hausmeister

## Kategorien

### 1. Gesundheitsverhältnisse

Positive Entwicklung:

- konnten den Standard von 2012 halten bzw. in einigen Punkten verbessern
- Außenanlage: Bewegungspacour, Sinnespfad, jede Gruppe hat ein eigenes Gruppenbeet (Gemüse, Kräuter)
- 2 x wöchentlich erhalten wir zusätzlich Obst und Gemüse über das Schulobstprojekt vom Land
- Kindergartenkinder gehen regelmäßig 1 x pro Woche in die Sauna

Hindernisse und Stolpersteine:

- neues Kifög,
- Kinder benötigen von den Hausärzten/ Kinderärzten keine Gesundheitschreibung mehr



## 2. Gesundheitskompetenzen der Kinder

Positive Entwicklung:

- Wertevermittlung: Kinder erlernen grundlegende Hygienemaßnahmen und diese je nach Alter selbständig auszuführen (Zähneputzen, Händewaschen, Toilettenbenutzung und Reinigung,
- Wertevermittlung zur gesunden Ernährung- Trinkverhalten (regelmäßiges gesundes Kochen mit einem Elternvati im Kindergartenbereich)
- Gute Zusammenarbeit mit dem Essenanbieter „Alex – Menü“ (Einsatz der Puppen des Anbieters „Hopsi und Klopsi) Kinder bewerten täglich das Essen mit Symbolen im Essenkalender
- Kinder haben die Möglichkeit sich mit anderen Kindergärten bei sportlichen Wettkämpfen zu messen. Achtung der eigenen Leistung, Selbstvertrauen wird gefördert

Hindernisse und Stolpersteine:

## 3. Kita-Kultur

Positive Entwicklung:

- Gute Atmosphäre zwischen ErzieherInnen und Eltern, ErzieherInnen und Kinder,
- Wertevermittlung
- Regelmäßiger wöchentlicher Gesprächskreis in den Kindergartengruppen/ Kinder und ErzieherInnen
- Öffentlichkeitsarbeit (Gemeinwesenarbeit, Sportvereinen, ASZ, Pflegeheim, Heimatverein, Schulen)

Hindernisse und Stolpersteine:

- Es fehlt oft die Zeit, um in Ruhe miteinander zu reden
- Vor - und Nachbereitungszeit fehlt

## 4. Gesundheitskompetenzen des KiTa-Personals

Positive Entwicklung:

- Kitapersonal achtet auf eine gesunde Ernährung, kreative Kommunikation und Problemlösung
- die Kitaleitung achtet auf eine gute Dienstplangestaltung

Hindernisse und Stolpersteine:



## 5. Kinderentwicklung

Positive Entwicklung:

- zusätzliches Bewegungsangebot für den Aufenthalt im Freien und im Haus wurde geschaffen
- Kinder suchen sich selbständig die Lern –und Spielorte im Haus aus (Lernwerkstatt, Bibliothek, Sportraum, Experimentierecke usw.)
- Kinder entscheiden selber ob sie im Haus spielen oder wann im Freien spielen möchten
- alle Bildungsbereiche finden Berücksichtigung im Tagesablauf

Hindernisse und Stolpersteine:

- um eine entspannte Atmosphäre bei den Lernangeboten zu haben, fehlen uns des Öfteren die Räumlichkeiten

## 6. Sicherheit

Positive Entwicklung:

- Tragen von Warnwesten bei Beobachtungsgängen oder Besuch von Spielplätzen
- Unfallbelehrung mit Kinder und ErzieherInnen
- Vermeidung von Unfällen
- die Haus - und Spielplatzregeln werden regelmäßig mit allen Kindern und Eltern besprochen

Hindernisse und Stolpersteine:

## 5. Qualitätsmanagement

Positive Entwicklung:

- gute Entwicklung unseres QM- Systems
- regelmäßige Überarbeitung unserer Konzeption und der Flyer
- neu: die tägliche Arbeit der ErzieherInnen mit den Kindern wird über den Bildschirm für die Eltern dargestellt, die tägliche Arbeit in der Kita wird dadurch für die Eltern noch transparenter
- 2 MitarbeiterInnen sind für die Medienarbeit verantwortlich

Hindernisse und Stolpersteine:

- nicht ausgereiftes Trägerportal



**Was haben wir uns für die nächsten 3 Jahr vorgenommen?**  
(Erkenntnisse/Maßnahmen, die sich durch die Selbstbewertung für die KiTa ergeben haben)

- Weiterentwicklung der Medien mit unseren Kindern
- Weiterentwicklung der Bewegungskita
- Inhalte und Materialien unserer Bewegungsbaustelle neu überdenken

Datum: 29.10.2014

Unterschrift: A.- L. Pierau